

**Stadt Nienburg/Weser**

**Unterjähriger Bericht**

**2014**

Leistungsbericht für den Zeitraum: I.-III. Quartal 2014

<b>Produkt:</b>	<b>Kindertagesbetreuung</b>	5050000000	
Produktbereich:	Bildung, Soziales und Sport	Sachgebiet	Kinder, Jugend und Schule

Leistungsumfang	I.-III. Quartal		Abweichung	Prognose zum Jahresende	Erläuterung
	Plan	Ist			
<b><u>Erlöse</u></b>					
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.018.499,94	1.073.467,77	5,40		Der Betriebskostenzuschuss des Landkreises Nienburg wurde in einer Jahressumme überwiesen
öffentlich-rechtliche Entgelte	97.800,03	97.691,58	-0,02		Die Istzahlen entsprechen den Planzahlen
privatrechtliche Entgelte					
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.000,00	22.917,03	27,31		Nicht vorhersehbare Erstattungen durch andere Kostenträger , z.B. Krankenkassen
sonstige ordentliche Erlöse	1.275,03				Beträge werden jährlich gebucht
<b><u>ordentliche Erlöse</u></b>	<b><u>1.135.575,00</u></b>	<b><u>1.194.076,38</u></b>	<b><u>5,15</u></b>		
<b><u>Aufwendungen</u></b>					
Aufwendungen für aktives Personal	849.975,03	763.996,92	-10,12		Das Leistungsentgelt (LOB) und die Jahressonderzahlungen werden erst im November/Dezember des laufenden Jahres ausgezahlt.
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	98.849,88	44.295,14	-55,19		Die Aufwendungen für erforderliche Sanierungsmaßnahmen in den Kindertagesstätten werden aufgrund der späten Genehmigung des Haushaltes 2014 teilweise erst im 4. Quartal abgeschlossen. Weitere Maßnahmen werden in das kommende Jahr geschoben. Hierfür werden aus diesem Haushaltsjahr Rückstellungen gebildet.
Transferaufwendungen	3.359.925,00	2.998.068,01	-10,77		Die Träger der Kindertagesstätten (Kirche, Lebenshilfe, Villa Kunterbunt, Waldorfkindergarten und das CJD) erhalten gemäß Betriebsführungsverträgen bzw. VA-Beschlüssen Betriebskosten für die Kindertagesstätten. Die Betriebskosten werden als monatlicher Abschlag gezahlt. Es erfolgt eine Spitzabrechnung (April/Mai für das Vorjahr). Die monatlichen Abschläge werden anhand der Haushaltsplanung berechnet.

**Stadt Nienburg/Weser**
**Unterjähriger Bericht**
**2014**

sonstige ordentliche Aufwendungen	18.899,64	24.615,72	30,24		Nicht vorhersehbare höhere Zahlungen an andere Kommunen durch die Zahlung des Kostenausgleichs für die Betreuung gemeindefremder Kinder
<b>ordentliche Aufwendungen</b>	<b>4.327.649,55</b>	<b>3.830.975,79</b>	<b>-11,48</b>		
<b>ordentliches Ergebnis</b>	<b>-3.192.074,55</b>	<b>-2.636.899,41</b>	<b>-27,39</b>		
außerordentliche Erlöse		14.441,53			Nachzahlung Personalkostenzuschuss des Landes für das Jahr 2013, gebucht in 2014
außerordentliche Aufwendungen	12.150,00				Sonderabschreibungen, jährliche Buchung
<b>Ergebnis (Überschuss(+)/Fehlbetrag(-))</b>	<b>-3.204.224,55</b>	<b>-2.622.457,88</b>	<b>-18,16</b>		
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	159.824,97	23.025,76	-85,59		Die Beträge werden bis auf die Leistungen des Bauhofes jährlich gebucht.
<b>Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-159.824,97</b>	<b>-23.025,76</b>	<b>-85,59</b>		
<b>Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-3.364.049,52</b>	<b>-2.645.483,64</b>	<b>-21,36</b>		
<b>Nachrichtlich Beträge, die jährlich gebucht werden</b>					
Auflösungserträge aus Sonderposten	43.124,94				Die Beträge werden zum Jahresende gebucht und sind nicht zahlungswirksam.
Abschreibungen	155.325,06	965,00	-99,38		Die Höhe der Abschreibungen/Abweichungen stehen erst nach Ende der Jahresabschlussbuchungen fest.

Bericht:
Zum Ergebnis des Ergebnishaushaltes:

Siehe hierzu auch die einzelnen Erläuterungen.

Ansonsten bleibt festzustellen, dass sich das späte Inkrafttreten der diesjährigen Haushaltssatzung auf die Durchführung von Sanierungsmaßnahmen ausgewirkt hat, da bis zu diesem Zeitpunkt die Vorschriften der vorläufigen Haushaltsführung zu beachten waren.

Bezüglich der baulichen Maßnahmen siehe die als Anlage beigefügte Auflistung des FB 8.

Zum Stand der Investitionen:

Auch hier gilt die obige Anmerkung zum späten Inkrafttreten der Haushaltssatzung.

Bezüglich der baulichen Maßnahmen siehe die als Anlage beigefügte Auflistung des FB 8.

Prognose:

Nach derzeitigem Kenntnisstand werden voraussichtlich die geplanten Haushaltsansätze für das Jahr 2014 eingehalten.

Datum 13.11.2014

Unterschrift Fachbereichsleitung